



SOZIOKULTUR FÜR BESSERES KLIMA

**Der Dialog zu Klimaschutzförderung
und praktischen Ansätzen**

27.11.2024, 10–14 Uhr (Einlass 9.30 Uhr)

Haus der Jugend Horn, Snitgerreihe 2, 22111 Hamburg

Programm

| Uhrzeit | Programmpunkt |
|---------|---|
| 9.30 | <i>Einlass</i> |
| 10.00 | Begrüßung |
| 10.15 | Impulse |
| | Die wichtigsten Klima-Stellschrauben für soziokulturelle Einrichtungen Jan Gerbitz, ZEBAU GmbH |
| | Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE): der Hamburger Masterplan und beispielhafte Bildungsformate Michael Liebert, Hamburger Klimaschutzstiftung |
| | Gelebter Klimaschutz: Nachhaltigkeitsmanagement im Bürgerhaus Wilhelmsburg Felix Striegler, Bürgerhaus Wilhelmsburg |
| 11.00 | Markt der Möglichkeiten |
| | Austausch mit Expert*innen an Thementischen: <ul style="list-style-type: none">• Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) Michael Liebert, Hamburger Klimaschutzstiftung• Sanierungsfahrpläne/Gebäudemodernisierung und Klimaanpassung Ina-Lena Madkaud-Göx, EnergieBauZentrum; Lars Beckmannshagen, ZEBAU GmbH• Bürgerenergiegesellschaften Anna Leidreiter, BEN eG• Photovoltaik/Balkonkraftwerke Susanne Otto, Dietmar Kuhlmann, Soli-Solar e. V.• Dach- und Fassadenbegrünung Hamburger Gründachförderung/BUKEA (angefragt), IFB (angefragt)• Klimagerechte Mobilität Georg Sommer, ADFC Hamburg• Nachhaltige Beschaffung tba• Abfallvermeidung Frithjof Vogelsang, Green Events• Naturnahe Außengelände Christine Stecker, „Kooperation Natur“, Loki Schmidt Stiftung |
| 12.00 | <i>Mittagspause mit Fingerfood-Büfett</i> |
| 12.45 | Einführung Kleingruppenphase |
| 13.00 | Kleingruppenphase |
| | Vertiefende Gesprächsrunden: BNE, Nachhaltige Beschaffung, Dach- und Fassadenbegrünung, Mobilität, Wahlthema |
| 13.40 | <i>Rückkehr ins Plenum</i> |
| 13.45 | Schlussrunde: Welche Ansätze wollen wir gemeinsam weiterverfolgen? |
| 13.55 | Ausblick |
| 15.00 | <i>Ende der Veranstaltung</i> |

Ein Angebot des Bezirksamts Hamburg-Mitte, der Stabsstelle Klimaschutz und Wirtschaftsförderung und dem Sozialraummanagement in Zusammenarbeit mit Superurban GmbH und ZEBAU GmbH.